

06.04.2016

Die Natur als Weg zu sich selbst

Das VFS-Projekt „Naturerleben mit Stadtkindern“ braucht dringend finanzielle Unterstützung

Spiele, Lachen, Klettern, Toben, Schätze suchen und Hütten bauen: All das macht im Wald besonderen Spaß. Das Projekt „Naturerleben für Stadtkinder“ bietet seit 2014 Kindern zwischen sechs und zwölf Jahren aus Familien in besonderen Lebenslagen perfekte Feriennachmittage zu allen Jahreszeiten.

Der Wald rund um die Ottilienhütte im Ortsteil Waldsee wird neu oder wiederentdeckt, einzeln und im Team lassen sich phantastische Erfahrungen machen. „Wer einmal da war, kommt wieder“, bestätigt Sozialpädagogin Melanie Hammig von der Vereinigung Freiburger Sozialarbeit e.V. Diese veranstaltet und finanziert diese Nachmittage mit Unterstützung von ehrenamtlichen Helfern im Wald und in der Natur. „Ziel ist es, durch erlebnispädagogische Ansätze das Selbstgefühl und die sozialen Kompetenzen der Kinder zu stärken, ein Gemeinschaftsgefühl zu wecken und den Wald als Erlebnisraum zu entdecken“, erläutert VFS-Geschäftsführer Daniel Ferch. Doch es gibt einen Missklang: „Unsere Projektgelder sind ausge-



Begehrte Beute für hungriggetobte Kinder: der „Obstigel“ bei der Ferienfreizeit „Naturerleben mit Stadtkindern“

FOTO: HOFMAIER

schöpft und rein aus Eigenmitteln ist dieses wertvolle Projekt nicht finanzierbar“, sorgt sich Melanie Hammig über die Fortsetzung dieses ebenso einfachen wie schlüssigen Konzepts der sozialpädagogischen Familienhilfe. Willkommen sind daher Spenden in jeglicher Höhe.

Weg vom Bildschirm, raus in die Natur

„Wir haben alles vor der Haustür“, schwärmen Sven Kreymann und Iris Baumann, die hier als Ehrenamtliche einen Teil ihrer Freizeit verbringen. Die Zeit hier erinne-

re ihn immer an die Nachmittage, in denen er in seiner Kindheit auf der Wiese liegend in Baumwipfel schaute, sagt Kreymann, der gerne seinen Kopf von den elektronischen Medien löst und die Waldnachmittage mit den Kindern genießt. Auch kulinarisch: Eine schon liebgewonnene Tradition ist der „Obstigel“, den der Manager regelmäßig selbst bestückt und mit den Kindern gemeinsam genießt. „Die Natur als Weg zu sich selbst“ – auch darum geht es. Der gemeinsame Ausklang mit Würstchen und Stockbrot am selbst entfachtem Lagerfeuer ist der Höhepunkt der Waldnachmittage, zu denen zum Abschluss auch Eltern eingeladen sind. **Sigrid Hofmaier**

„Naturerleben mit Stadtkindern“ ist ein Projekt des Vereins Freiburger Sozialarbeit e.V. Zuständig ist Melanie Hammig (Kontakt: 01 51/55 03 85 65, hammig@vfs-ev.de). Jede Spende zählt und ermöglicht einem weiteren Kind die Teilnahme. Firmen können auch gerne das gesamte Projekt unterstützen. Spenden mit Verwendungszweck „Waldprojekt“ auf das Konto IBAN: DE48 6808 0030 0400 0079 00, BIC: DRESDEFF680